

## Inhalt

1. Einführung .....	1
2. Zeitliche Entwicklung der ausländischen verbundenen Unternehmen in fünf Mitgliedstaaten .....	2
3 Sitzländer der Eigentümer: Entwicklung von 1996 bis 1998 .....	4
4. Welche Branchen wurden zwischen 1996 und 1998 für ausländische Unternehmen attraktiver? .....	6

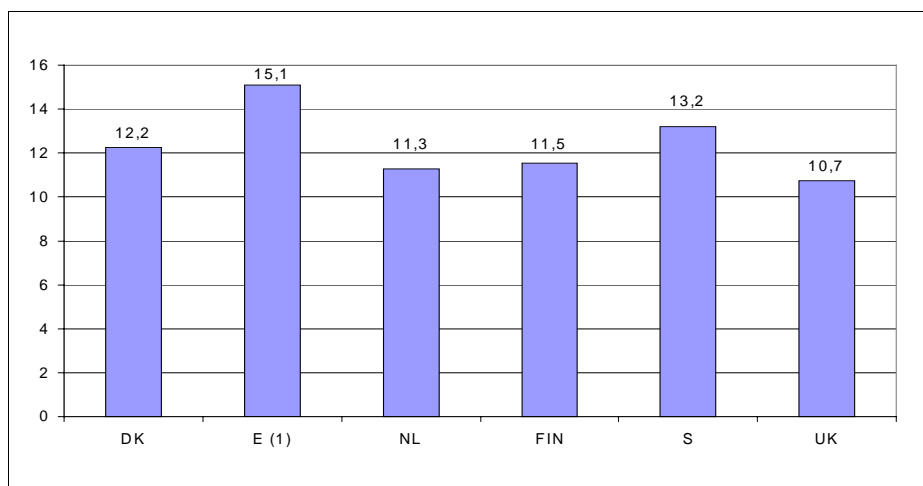


# Ausländische verbundene Unternehmen

1998 wurden zwischen 10,7% und 15,1% der Wertschöpfung im Dienstleistungssektor in DK, E, NL, FIN, S und UK von ausländischen verbundenen Unternehmen erwirtschaftet

Bettina Knauth

## 1. Einführung



(1) Nur ausgewählte Dienstleistungstätigkeiten; vorläufige Daten.

Quelle: FATS

Abbildung 1: Anteil ausländischer verbundener Unternehmen an der Wertschöpfung im Dienstleistungssektor von sechs Mitgliedstaaten, 1998 (%)

Wichtigste Ergebnisse auf der Grundlage von Daten für Dänemark, Spanien, die Niederlande, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich:

- Der 1998 von ausländischen verbundenen Unternehmen in den Dienstleistungssektoren in Dänemark, Spanien, den Niederlanden, Finnland, Schweden und dem Vereinigten Königreich erwirtschaftete Anteil an der Gesamtwertschöpfung lag zwischen 10,7% im Vereinigte Königreich und 15,1% in Spanien.
- Der Beschäftigungsanteil der ausländischen verbundenen Unternehmen im Dienstleistungssektor lag 1998 zwischen 6,9% im Vereinigten Königreich und 10,9% in Schweden.
- Auf ausländische verbundene Unternehmen aus EU-Mitgliedstaaten („Intra-EU-Eigentum“) entfiel ein zunehmender Anteil der von ausländischen verbundenen Unternehmen erwirtschafteten Wertschöpfung im Dienstleistungssektor.
- Ausländische verbundene Unternehmen in deutschem Besitz verzeichneten im Dienstleistungssektor der untersuchten Länder einen immer größeren Anteil an den ausländischen verbundenen Unternehmen.
- Bei den wichtigsten Eigentümern ausländischer verbundener Unternehmen im Dienstleistungsbereich war zwischen 1996 und 1998 ein Trend zur Konzentration des ausländischen Eigentums zu beobachten.

Die Globalisierung hat in den vergangenen Jahren große Beachtung gefunden. Ein Bereich der amtlichen strukturellen Unternehmensstatistik (SUS), der Untersuchungen über diesen Prozess ermöglicht, sind die Daten über ausländische verbundene Unternehmen. Eurostat hat vor kurzem eine Veröffentlichung mit ausführlichen Angaben über ausländische verbundene Unternehmen in acht EU-Mitgliedstaaten

herausgegeben, die sich auf das Bezugsjahr 1997 konzentriert.

Die Erhebung von Daten über ausländische verbundene Unternehmen begann mit der Sammlung von Daten für das Bezugsjahr 1996. Nachdem die dritte Datensammlungsrunde abgeschlossen ist, liegt nunmehr eine kurze Zeitreihe von 1996 bis 1998 vor. In der vorliegenden Ausgabe von *Statistik kurz*

gefasst wird erstmals über die Ergebnisse von 1998 berichtet, während gleichzeitig ein erster Überblick darüber gegeben wird, wie sich die Bedeutung ausländischer verbundener Unternehmen im Laufe der Zeit gewandelt hat. Der Bericht enthält Ergebnisse für Dänemark, Spanien, die Niederlande, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich, sein Hauptschwerpunkt liegt auf dem Dienstleistungssektor.

## 2. Zeitliche Entwicklung der ausländischen verbundenen Unternehmen in fünf Mitgliedstaaten

### Interpretation der Daten:

Bei zeitlichen Vergleichen der Daten über ausländische verbundene Unternehmen ist Vorsicht geboten. Zunächst einmal gibt es die üblichen Vergleichbarkeitsprobleme, die allgemein bei Zeitreihendaten auftreten können. Zwei Beispiele seien hierzu genannt:

1. Veränderungen, die dadurch bedingt sind, dass die Durchführung der Erhebung verbessert wurde;
2. Neuklassifizierungseffekte, die eintreten können, wenn sich die Haupttätigkeit des ausländischen Unternehmens ändert, was eine Neuklassifizierung des Unternehmens unter einer anderen NACE-Position zur Folge hat.

Einige weitere Punkte sind bei der Interpretation der Daten des vorliegenden Berichts ebenfalls zu berücksichtigen. Sie betreffen speziell die Auslegung von Daten über ausländische verbundene Unternehmen:

1. Veränderungen in der Struktur und Zusammensetzung großer Unternehmensgruppen (die häufig in mehreren Ländern vertreten sind) können signifikante Auswirkungen auf die Daten haben. Beispielsweise kann ein Unternehmen in einem Berichtszeitraum als ausländisches verbundenes Unternehmen eingestuft werden, während es im nächsten Zeitraum als inländisches verbundenes Unternehmen betrachtet wird (selbst wenn der unmittelbare Eigentümer der gleiche bleibt).
2. Unternehmen, bei denen sich das (Mehrheits-)Eigentum ändert, nehmen im Allgemeinen häufigere Umstrukturierungen vor, was ebenfalls zu einer „Verzerrung“ der Daten beitragen kann. So können Unternehmen innerhalb eines relativ kurzen Zeitraums zum FATS-Datenbestand hinzukommen und wieder herausfallen. Besonders heikel werden solche Fälle, wenn der Grund für den Eigentümerwechsel nur im Erwerb bestimmter Teile eines Unternehmens (oder einer Unternehmensgruppe) besteht und die übrigen Betriebsteile anschließend von dem neuen Eigentümer aufgegeben werden.

anteils ausländischer verbundener Unternehmen<sup>1</sup>. Die stärkste Steigerung mit 1,7 Prozentpunkten zwischen 1997 und 1998 wiesen die Niederlande aus, gefolgt von Finnland (0,8 Punkte zwischen 1996 und 1998) und Schweden (0,3 Punkte, ebenfalls zwischen 1996 und 1998). Leider ist es nicht möglich, die auf das interne Wachstum der bereits bestehenden Unternehmen eines Wirtschaftszweigs zurückzuführenden zeitlichen Veränderungen des ausländischen verbundenen Unternehmenseigentums von den externen Wachstumseffekten, die durch neu hinzugekommene Unternehmen bedingt sind, zu trennen.

Eine relativ starke Abnahme des Anteils ausländischer verbundener Unternehmen an der Wertschöpfung des Dienstleistungssektors war zwischen 1996 und 1998 in Dänemark<sup>2</sup> (minus 5,7 Punkte) und im Vereinigten Königreich (minus 5,5 Punkte) zu verzeichnen - mögliche Erklärungen für diese Entwicklung sind dem grau unterlegten Kasten zu entnehmen.

<sup>1</sup> Eine Erläuterung zur Berechnung der Gesamtwerte enthalten die Anmerkungen zur Methodik auf Seite 7.

<sup>2</sup> Der vorliegende Bericht enthält Daten zu einer begrenzten Anzahl von Wirtschaftszweigen innerhalb des Dienstleistungssektors (hauptsächlich Handel und Gastgewerbe). Betrachtet man die Daten für die gesamte dänische Volkswirtschaft im gleichen Zeitraum, so erhöhten sich die ausländischen Direktinvestitionen ganz erheblich von 12,4 Mrd. ECU Ende 1996 auf 19,9 Mrd. ECU Ende 1998 (und auf 28,7 Mrd. ECU Ende 1999).

Tabelle 2 (auf der folgenden Seite) zeigt die zeitliche Entwicklung des Anteils ausländischer verbundener Unternehmen an der Wertschöpfung und der Beschäftigung im sekundären und tertiären Sektor (NACE Rev. 1 Abschnitte C bis I und K) in fünf Mitgliedstaaten, gegliedert in die Teilsummen von Industrie (NACE Rev. 1 Abschnitte C bis F)

und Dienstleistungen (NACE Rev. 1 Abschnitte G bis I und K).

Wie aus der Tabelle zu ersehen ist, kam es zwischen 1996 und 1998 im Dienstleistungssektor der Niederlande, Finnlands und Schwedens zu einem Anstieg des Wertschöpfungs-

	1996		1997		1998	
	Wertschöpfung	Beschäftigung	Wertschöpfung	Beschäftigung	Wertschöpfung	Beschäftigung
<b>Dänemark</b>						
Sekundärer und tertiärer Sektor	:	:	:	:	11,3	7,8
Industrie	:	:	:	:	10,3	8,4
Dienstleistungen	17,9	8,7	:	:	12,2	7,2
<b>die Niederlande</b>						
Sekundärer und tertiärer Sektor	:	:	14,6	9,8	15,7	9,5
Industrie	:	:	21,7	13,7	21,7	13,6
Dienstleistungen	:	:	9,6	7,7	11,3	7,6
<b>Finnland</b>						
Sekundärer und tertiärer Sektor	:	:	11,7	9,7	12,1	10,9
Industrie	:	:	12,3	10,8	12,5	12,2
Dienstleistungen	10,7	8,0	11,0	8,6	11,5	9,6
<b>Schweden</b>						
Sekundärer und tertiärer Sektor	:	:	14,9	12,4	16,1	13,6
Industrie	:	:	17,7	15,7	19,2	17,1
Dienstleistungen	12,9	11,7	12,0	9,8	13,2	10,9
<b>das Vereinigte Königreich</b>						
Sekundärer und tertiärer Sektor	:	:	16,6	11,6	15,7	:
Industrie	:	:	22,3	15,3	25,2	:
Dienstleistungen	16,2	8,7	12,4	9,6	10,7	6,9

Quelle: FATS

Tabelle 2: Anteil ausländischer verbundener Unternehmen an Wertschöpfung und Beschäftigung in der Industrie und im Dienstleistungssektor in fünf Mitgliedstaaten (%)

men. Im Vereinigten Königreich hatten ausländische verbundene Unternehmen 1996 den zweithöchsten Wertschöpfungsanteil im Dienstleistungssektor (16,2%), der dann 1998 auf den niedrigsten Anteil (der sechs untersuchten Mitgliedstaaten) zurückging (10,7%).

Die Differenz zwischen dem niedrigsten und dem höchsten Wertschöpfungsanteil ausländischer verbundener Unternehmen im Dienstleistungssektor betrug 1996 7,2 Prozentpunkte (von 10,7% bis 17,9%), 1998 hatte sich diese Spanne auf knapp 2,5 Prozentpunkte verringert (von 10,7% bis 13,2%)<sup>3</sup>.

1998 war der Wertschöpfungsanteil ausländischer verbundener Unternehmen in der Industrie mit Ausnahme von Dänemark höher als die entsprechenden Anteile im Dienstleistungssektor. Bemerkenswert war insbesondere der hohe Wertschöpfungsanteil ausländischer verbundener Unternehmen im Industriesektor

des Vereinigten Königreichs im Vergleich zu den relativ geringen Anteilen im Dienstleistungssektor (ein ähnliches Bild, wenngleich weniger ausgeprägt, ergab sich sowohl in den Niederlanden als auch in Schweden).

In Finnland und Dänemark waren die Unterschiede zwischen dem Anteil ausländischer verbundener Unternehmen an der Gesamtwertschöpfung in der Industrie und ihrem Anteil im Dienstleistungsbereich wesentlich geringer, im dänischen Dienstleistungssektor entfiel auf ausländische verbundene Unternehmen sogar ein höherer Wertschöpfungsanteil als in der Industrie.

Betrachtet man die Zahl der Beschäftigten, so zeigt sich, dass in allen Ländern, aus denen Daten vorliegen, der Anteil der Beschäftigten ausländischer verbundener Unternehmen im Industriesektor 1997 und 1998 höher war als der entsprechende Anteil im Dienstleistungsbereich. Finnland meldete als einziges Land einen Anstieg des Beschäftigungsanteils ausländischer verbundener Unternehmen im Dienstleistungssektor zwischen 1996 und 1998 (plus 1,6 Prozentpunkte). Nur geringfügig veränderte sich der Anteil ausländischer verbundener Unternehmen an der Gesamtbeschäftigung im Dienstleistungssektor in den Niederlanden

(minus 0,1 Punkte zwischen 1997 und 1998), während der stärkste Rückgang im Vereinigten Königreich verzeichnet wurde, wo der Beschäftigungsanteil ausländischer verbundener Unternehmen zwischen 1996 und 1998 um 1,8 Prozentpunkte abnahm - auch hier müssen jedoch die Anmerkungen im grau unterlegten Kasten auf Seite 2 berücksichtigt werden.

Wie bereits im Falle der Wertschöpfung verringerte sich im Vereinigten Königreich auch der Anteil ausländischer verbundener Unternehmen an der Gesamtbeschäftigung des Dienstleistungssektors vom zweithöchsten Wert (8,7%) aller untersuchten Mitgliedstaaten 1996 auf den niedrigsten Wert 1998 (6,9%). In Spanien zeigen vorläufige Daten für einige ausgewählte Dienstleistungsbereiche, dass 1998 auf ausländische verbundene Unternehmen 10,1% der Gesamtbeschäftigung entfielen.

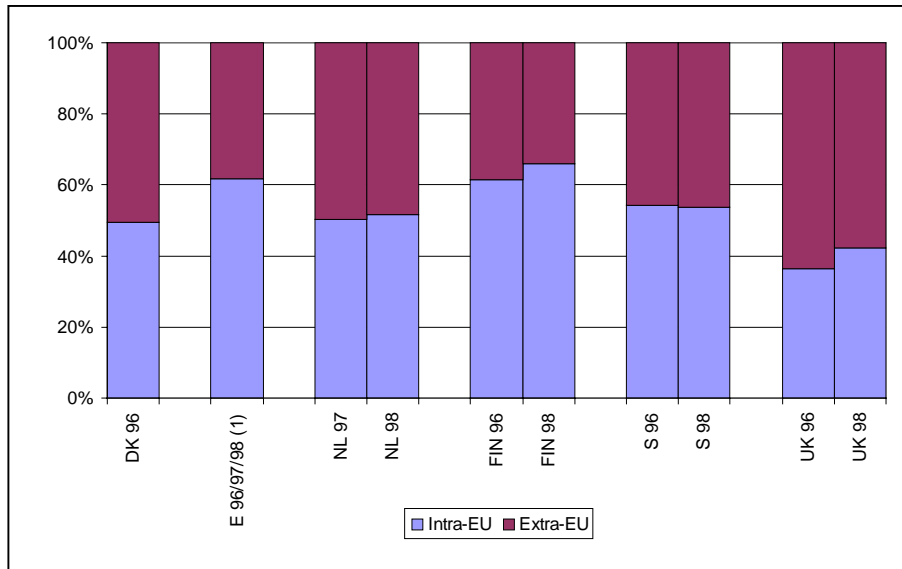
Im Gegensatz zu den Ergebnissen bei der Wertschöpfung vergrößerte sich die Spanne zwischen den niedrigsten und den höchsten Beschäftigungsanteilen ausländischer verbundener Unternehmen im Dienstleistungssektor insgesamt geringfügig von 3,7 Prozentpunkten (zwischen 8,0% und 11,7%) im Jahr 1996 auf 4,0 Prozentpunkte (zwischen 6,9% und 10,9%) im Jahr 1998.

<sup>3</sup> Ausgenommen von diesem Vergleich ist Spanien, wo aus vorläufigen Daten für eine begrenzte Anzahl von Wirtschaftszweigen hervorgeht, dass 1998 rund 15% der Wertschöpfung im Dienstleistungsbereich von ausländischen verbundenen Unternehmen erwirtschaftet wurden. Dies ist ein höherer Anteil als in allen anderen untersuchten Mitgliedstaaten - er kann indessen nicht als repräsentativ für den gesamten Dienstleistungssektor gelten.

### 3. Sitzländer der Eigentümer: Entwicklung von 1996 bis 1998

#### Entwicklung bei den Sitzländern der Eigentümer: Verschiebungen zwischen Intra- und Extra-EU-Eigentum

In Abbildung 3 wird das ausländische verbundene Unternehmenseigentum im Dienstleistungssektor nach Eigentümern aus EU-Mitgliedstaaten (Intra-EU-Eigentum) und Eigentümern aus Drittländern (Extra-EU-Eigentum) aufgeschlüsselt (für Dänemark konnte wegen unzureichender Daten keine Aufschlüsselung für 1998 vorgenommen werden). Betrachtet man die vier Länder, aus denen Daten für mehr als ein Jahr vorliegen, so fällt vor allem auf, dass das Intra-EU-Eigentum allgemein an Boden gewinnt. Nur in Schweden war der prozentuale Anteil der ausländischen Unternehmen aus EU-Ländern leicht rückläufig und verringerte sich von 54,2% auf 53,8%. Die höchsten Anteile hatten ausländische Unternehmen in Intra-EU-Eigentum 1998 in Finnland (65,9%) zu verzeichnen, gefolgt von Spanien (61,7%) und Schweden (53,8%). Das Vereinigte Königreich war der einzige Mitgliedstaat, in dem Unternehmen aus Drittländern 1998 einen mehrheitlichen Anteil des gesamten Ausländereigentums stellten. Dennoch



(1) Vorläufige Daten.

Quelle: FATS

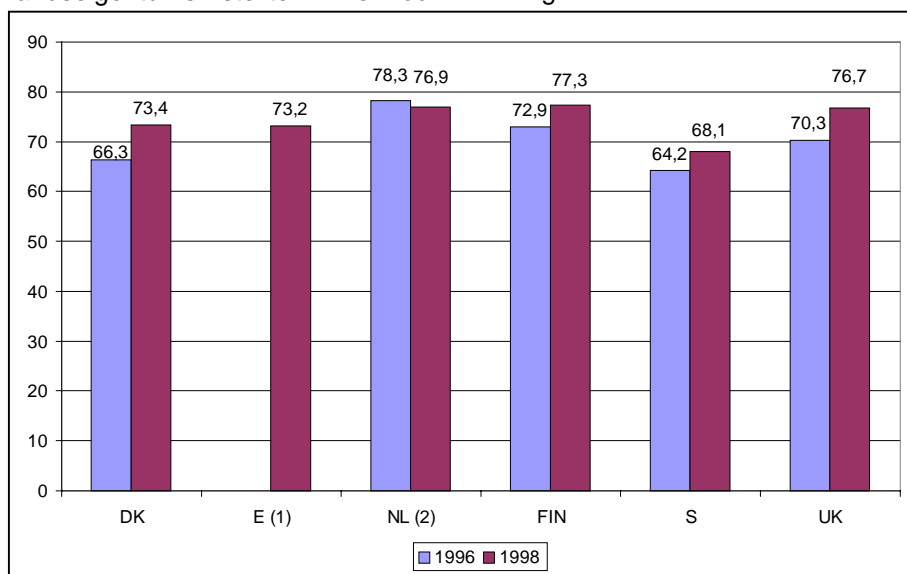
Abbildung 3: Aufschlüsselung der von ausländischen verbundenen Unternehmen erwirtschafteten Wertschöpfung im Dienstleistungssektor von sechs Mitgliedstaaten (%)

konnten die ausländischen verbundenen Unternehmen in Intra-EU-Besitz im Vereinigten Königreich zwischen 1996 und 1998 ihren Anteil an den ausländischen verbundenen Unternehmen insgesamt um 5,9 Prozentpunkte steigern - dies war in den vier Ländern, die Daten vorlegen konnten, die stärkste Veränderung.

#### Entwicklung der Struktur des Ausländereigentums: Unternehmen in deutschem Besitz spielen eine zunehmend wichtige Rolle

Tabelle 5 (auf der nächsten Seite) zeigt, welches im Hinblick auf den Beitrag ausländischer verbundener Unternehmen zur gesamten Wertschöpfung im Dienstleistungssektor die fünf wichtigsten Sitzländer sind. Die Pfeile zeigen an, ob sich der prozentuale Anteil dieser ausländischen Eigentümer an der Gesamtwertschöpfung zwischen 1996 (oder 1997) und 1998 erhöht oder verringert hat.

Für die Erstellung der Tabelle wurden alle verfügbaren Daten verwendet, einschließlich vertraulicher Daten, so dass die tatsächlichen Anteile nicht veröffentlicht werden können. Der Wertschöpfungsanteil der fünf Spitzenreiter unter den Sitzländern lag 1998 je nach Aufnahmeland zwischen 68,1% und 77,3% - siehe Abbildung 4. Außer in den Niederlanden hat sich der Anteil der fünf wichtigsten ausländischen Sitzländer im Laufe der Zeit erhöht - mit anderen Worten, bei den wichtigsten ausländischen Unternehmenseigentümern war eine



(1) Nur ausgewählte Dienstleistungstätigkeiten; vorläufige Daten.

(2) 1997-1998.

Quelle: FATS

Abbildung 4: Aggregierter Wertschöpfungsanteil der fünf wichtigsten ausländischen Unternehmenseigentümer im Dienstleistungssektor (%)

zunehmende Tendenz zur Konzentration des Auslandseigentums festzustellen.

Die USA waren mit Abstand der wichtigste ausländische Unternehmenseigentümer, sie nahmen in allen Mitgliedstaaten den ersten oder zweiten Platz ein. In den nordischen Ländern hat sich der Anteil der USA an den ausländischen verbundenen Unternehmen zwischen 1996 und 1998 erhöht, während in den Niederlanden und im Vereinigten Königreich die Bedeutung der USA als Auslands-eigentümer abgenommen hat (dennoch sind die USA in beiden genannten Ländern das wichtigste Sitzland ausländischer verbundener Unternehmen geblieben).

Mit Ausnahme der USA dominierten bei den wichtigsten ausländischen verbundenen Unternehmen die EU-Länder. Deutschland reihte sich in Dänemark und Schweden unter die fünf Spitzenreiter ein und war in- folgedessen in jedem der Aufnah- meländer, die Daten gemeldet haben, auf einem der ersten fünf Plätze vertreten. Zudem stieg der Wertschöpfungsanteil deutscher Un- ternehmen in allen Ländern an (mit Ausnahme der Niederlande). Auch die Niederlande waren in jedem der untersuchten Aufnahmeländer ver- treten. Sie verzeichneten in Finnland und im Vereinigten Königreich einen zunehmenden Anteil an den ausländischen verbundenen Unternehmen insgesamt, während ihr relativer Anteil in Dänemark und Schweden

zurückging. Frankreich war ein wichtiges Partnerland für den Nachbar Spanien, wo es hinter den USA den zweiten Platz einnahm. Der französische Anteil an den ausländischen verbundenen Unternehmen insgesamt erhöhte sich außerdem in den Niederlanden und im Vereinigten Königreich. Dagegen war Frankreich, nachdem es in Schweden seinen Platz unter den fünf Spitzenreitern eingebüßt hatte, in keinem der drei nordischen Länder mehr auf einem der fünf ersten Plätze vertreten.

<b>Dänemark</b>				<b>Spanien</b>		
<u>Rang-</u>	<u>1996</u>	<u>1998</u>	<u>Zunahme oder Abnahme?</u>	<u>Rang-</u>	<u>1996/97/98</u>	
<u>folge</u>				<u>folge</u>		
1	USA	USA	<b>USA</b> ↑	1	USA	
2	Schweden	Schweden	<b>Schweden</b> ↑	2	Frankreich	
3	Vereinigtes Königreich	Deutschland	<b>Deutschland</b> ↑	3	Deutschland	
4	Norwegen	Norwegen	Norwegen ↓	4	Niederlande	
5	Kuwait	Niederlande	Niederlande ↓	5	Vereinigtes Königreich	

<b>Niederlande</b>				<b>Finnland</b>			
<u>Rang-</u>	<u>1997</u>	<u>1998</u>	<u>Zunahme oder Abnahme?</u>	<u>Rang-</u>	<u>1996</u>	<u>1998</u>	<u>Zunahme oder Abnahme?</u>
<u>folge</u>				<u>folge</u>			
1	USA	USA	USA ↓	1	Schweden	Schweden	<b>Schweden</b> ↑
2	Vereinigtes Königreich	Vereinigtes Königreich	<b>Vereinigtes Königreich</b> ↑	2	USA	USA	<b>USA</b> ↑
3	Deutschland	Deutschland	Deutschland ↓	3	Niederlande	Niederlande	<b>Niederlande</b> ↑
4	Frankreich	Frankreich	<b>Frankreich</b> ↑	4	Deutschland	Deutschland	<b>Deutschland</b> ↑
5	Japan	Japan	Japan ↓	5	Japan	Japan	Japan ↓

<b>Schweden</b>				<b>Vereinigtes Königreich</b>			
<u>Rang-</u>	<u>1996</u>	<u>1998</u>	<u>Zunahme oder Abnahme?</u>	<u>Rang-</u>	<u>1996</u>	<u>1998</u>	<u>Zunahme oder Abnahme?</u>
<u>folge</u>				<u>folge</u>			
1	USA	USA	<b>USA</b> ↑	1	USA	USA	USA ↓
2	Vereinigtes Königreich	Vereinigtes Königreich	Vereinigtes Königreich ↓	2	Frankreich	Frankreich	<b>Frankreich</b> ↑
3	Niederlande	Niederlande	Niederlande ↓	3	Deutschland	Deutschland	<b>Deutschland</b> ↑
4	Frankreich	Dänemark	<b>Dänemark</b> ↑	4	Japan	Japan	<b>Japan</b> ↑
5	Norwegen	Deutschland	<b>Deutschland</b> ↑	5	Niederlande	Niederlande	<b>Niederlande</b> ↑

**Fettgedruckt** sind die ausländischen verbundenen Unternehmen, deren Wertschöpfungsanteil zugenommen hat; die Daten für Spanien sind vorläufig.

Quelle: FATS

Tabelle 5: Zunehmende oder abnehmende Bedeutung ausländischer verbundener Unternehmen im Dienstleistungssektor, auf der Grundlage der von den ausländischen verbundenen Unternehmen erwirtschafteten Wertschöpfung

#### 4. Welche Branchen wurden zwischen 1996 und 1998 für ausländische Unternehmen attraktiver?

Tabelle 6 zeigt die Entwicklung ausländischer verbundener Unternehmen innerhalb der Sektoren Industrie und Dienstleistungsgewerbe auf. Veränderungen des Auslandseigentums innerhalb der Industrietätigkeiten können nur von 1997 auf 1998 dargestellt werden, da 1996 noch keine Daten erhoben wurden.

Die Sektoren, die 1998 die stärkste Anziehungskraft für ausländische Unternehmen hatten, waren das Verarbeitende Gewerbe (Abschnitt D), der Handel (Abschnitt G) sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Abschnitt C). Die am wenigsten attraktiven Wirtschaftszweige waren Energie- und Wasserversorgung (Abschnitt E) und das Baugewerbe (Abschnitt F). Im Sektor Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Abschnitt C) erhöhte sich im Vereinigten Königreich der sowieso schon beträchtliche Wertschöpfungsanteil ausländischer verbundener Unternehmen von 41,8% auf 47,0%. Im Verarbeitenden Gewerbe (Abschnitt D) wurden die stärksten Zuwächse

ebenfalls im Vereinigten Königreich verzeichnet, außerdem in Schweden. Der Anteil ausländischer verbundener Unternehmen an der Gesamtwertschöpfung stieg in diesen Ländern um 5,1 bzw. 2,1 Prozentpunkte. In den Sektoren Energie- und Wasserversorgung (Abschnitt E) und Baugewerbe (Abschnitt F) war das Niveau der Aktivität ausländischer verbundener Unternehmen 1998 vergleichsweise gering.

Im Handel (Abschnitt G), dem in absoluten Werten wichtigsten Dienstleistungsbereich, erhöhte sich der Wertschöpfungsanteil ausländischer verbundener Unternehmen in Schweden, Finnland und (am stärksten) in den Niederlanden. Im Gastgewerbe (Abschnitt H) stieg in Finnland der von ausländischen verbundenen Unternehmen erwirtschaftete Anteil an der Wertschöpfung insgesamt von 1,8% im Jahr 1996 auf 7,4% im Jahr 1998 und erreichte damit ein Niveau, das sich eher mit denen anderer Länder eher vergleichen lässt. In Spanien betrug der Wertschöpfungsanteil ausländischer verbundener Unternehmen im

Gastgewerbe 4,3% des Gesamtwertes, während der entsprechende Beschäftigungsanteil nur 2,8% betrug. Im Sektor Verkehr und Nachrichtenübermittlung (Abschnitt I), einem in absoluten Werten vergleichsweise kleinen Wirtschaftszweig, gab es keine nennenswerten Veränderungen, was den relativen Beitrag ausländischer verbundener Unternehmen zur Wertschöpfung betrifft - eine Ausnahme ist das Vereinigte Königreich, wo sich dieser Anteil von 12,6% im Jahr 1996 auf 8,7% im Jahr 1998 verringerte. Im Bereich Dienstleistungen für Unternehmen (Abschnitt K) meldeten Dänemark und das Vereinigte Königreich für 1996 die höchsten Wertschöpfungsanteile ausländischer verbundener Unternehmen. Allerdings verringerte sich die relative Bedeutung ausländischer verbundener Unternehmen in diesem Wirtschaftszweig in beiden Ländern zwischen 1996 und 1998, so dass ihre Wertschöpfungsanteile 1998 mit den Niveaus in den übrigen Mitgliedstaaten vergleichbar waren.

NACE	DK		NL		FIN		S		UK	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
<b>Industrie</b>										
C	:	:	19,4	15,4	:	12,5	10,1	10,7	41,8	47,0
D	:	12,0	27,9	28,8	14,1	14,0	21,4	23,5	25,0	30,1
E	:	:	0,0	0,0	1,6	2,5	5,0	5,5	:	4,1
F	:	3,8	3,2	3,1	6,8	9,0	5,0	4,9	:	4,5
<b>Dienstleistungen</b>										
G	1996	1998	1997	1998	1996	1998	1996	1998	1996	1998
H	21,8	14,5	11,9	15,1	17,0	19,1	19,3	20,9	16,3	13,6
I	9,0	5,6	10,3	13,5	1,8	7,4	12,3	12,9	:	6,4
J	3,7	:	4,6	5,0	3,7	3,4	8,3	7,9	12,6	8,7
K	11,8	9,5	9,4	10,2	9,7	9,8	9,1	9,8	17,3	9,5

Quelle: FATS

Tabelle 6: Anteil ausländischer verbundener Unternehmen an der gesamten Wertschöpfung auf der Ebene der Abschnitte der NACE Rev. 1 (%)

## ➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

Ende 1998 begann Eurostat mit einer Pilotstudie, mit der für das Bezugsjahr 1996 bei einer begrenzten Zahl von Mitgliedstaaten Angaben über die Aktivitäten von Unternehmenseinheiten ausländischer verbundener Unternehmen des Bereichs marktbestimmte Dienstleistungen im Inland erhoben werden sollten. Für die Erhebung der Daten für das Bezugsjahr 1997 wurden die erfassten Wirtschaftszweige auf den Industriesektor ausgedehnt. Eurostat hat eine Veröffentlichung mit dem Titel „Foreign Owned Enterprises in the EU - results for 8 Member States“ (nur verfügbar in Englisch) herausgegeben, in der die Ergebnisse für das Bezugsjahr 1997 detailliert dargestellt sind.

Nachdem die Mitgliedstaaten Angaben für das Bezugsjahr 1998 vorgelegt haben, stehen nunmehr Daten für drei Jahre zur Verfügung, und diese Informationen bilden die Basis des vorliegenden Berichts. Den Tabellen und Schaubildern liegt ein Auszug vom 23.2.2001 zugrunde. Folgende Länder haben an dem Projekt teilgenommen: Dänemark, Spanien, Irland, Italien, die Niederlande, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich. Irland und Italien konnten keine Daten für 1998 liefern, haben jedoch Daten für die vorangegangenen Bezugsjahre vorgelegt.

Bei der Datenerhebung wurde das Konzept des „Ultimate Beneficial Owner (UBO)“ zugrunde gelegt, nicht das so genannte „First-Shot“-Verfahren. Bei First-Shot-Daten ist als Land des Eigentümers das Sitzland des ersten Unternehmens in der Eigentümerkette angegeben, während sich UBO-Daten auf das Sitzland desjenigen Unternehmens beziehen, das letztendlich die Kontrolle ausübt.

Daten wurden für folgende Variablen erhoben: Zahl der Unternehmen; Umsatz; Produktionswert; Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten; Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt; Personalaufwendungen; Bruttoinvestitionen in Sachanlagen; Zahl der Beschäftigten und Zahl der Lohn- und Gehaltsempfänger.

Die hier veröffentlichten Ergebnisse basieren auf nicht vertraulichen Daten, mit Ausnahme des Abschnitts über Partnerländer, für den der vollständige Datenbestand verwendet wurde.

### Berechnung von Ad-hoc-Aggregaten

Die meisten Daten in diesem Bericht sind auf aggregierter Ebene dargestellt und bilden somit Gesamtwerte. In einigen Fällen wurden Aggregate berechnet, obwohl einer oder mehrere Bestandteile des Aggregats vertraulich waren bzw. nicht zur Verfügung

standen. Anstatt auf die Berechnung des Aggregats zu verzichten, wird daher in der nachfolgenden Tabelle in einer Fußnote auf fehlende Daten für einzelne Wirtschaftszweige eines einzigen Meldelandes hingewiesen. Da die verfügbaren statistischen Daten über ausländische verbundene Unternehmen nicht immer alle Wirtschaftszweige vollständig abdecken, wurde beschlossen, in diesem Bericht keine Angaben über die absoluten Niveaus ausländischen Eigentums, sondern nur über Anteile zu veröffentlichen.

Ferner ist darauf hinzuweisen, dass in einigen Fällen für die Berechnung der Ad-hoc-Aggregate für mehrere Jahre unterschiedliche Aggregationen verwendet wurden. Daher können den Ergebnissen für ein und dasselbe Land unterschiedliche Erfassungen der Wirtschaftszweige zugrunde liegen. Die Auswirkungen dieses Vorgehens wurden geprüft, und es zeigte sich, dass der unterschiedliche Erfassungsbereich keinen nennenswerten Einfluss auf das Ergebnis dieser Untersuchung hat. Auch hier gilt, dass nur Anteile ausländischer verbundener Unternehmen verglichen wurden, dass aber bei zeitlichen Vergleichen dennoch Vorsicht geboten ist. Zusammenfassend lassen sich die erfassten Wirtschaftszweige für die Ad-hoc-Aggregationen wie folgt darstellen:

	1996	1997	1998
<b>DK</b>	52 ohne 52.11, 52.26, 52.33, 52.41, 52.42, 52.44, 52.45 und 52.46; 63 ohne Gruppe 63.3; I ohne 64; 74 ohne 74.1, 74.5, 74.7 und 74.8; K ohne 71 und 73		Industrie ohne C und E; 63 ohne 63.3; K ohne 73; Dienstleistungen ohne 60, 61, 62 und 64; für Intra-EU und Extra-EU wurden keine besonderen Aggregate berechnet
<b>E</b>			Dienstleistungen ohne 50, 52, 60, 61, 63.1, 63.2, 63.4, 64.1, 70, 71, 73, 74.11, 74.12, 74.14, 74.15, 74.6, 74.7, 74.8 = Daten von 1996; 74.2 und 74.3 = Daten von 1997; die Daten sind vorläufig
<b>NL</b>		E ohne 40; G ohne 52.1, 52.3, 52.5, 52.6, 52.7; K ohne 70 und 73	E ohne 40; K ohne 70 und 73
<b>FIN</b>	52 ohne 52.25, 52.26, 52.27, 52.61, 52.71; H ohne 55.3, 55.4 und 55.5	Industrie ohne C; H ohne 55.3, 55.4 und 55.5	Industrie ohne C; Abschnitt H ohne 55.3, 55.4 und 55.5
<b>S</b>	I ohne 60.1, 60.3, 64.1		
<b>UK</b>	50 ohne 50.3, 50.4 und 50.5; 51 ohne 51.31, 51.33, 51.35, 51.36, 51.37, 51.42, 51.52, 51.53, 51.70; 52 ohne 52.11, 52.25, 52.26, 52.27, 52.61, 52.63, 52.7; I ohne 63, 64.11, 64.2; 74 ohne 74.1, 74.2, 74.3; K ohne 70 und 72; Dienstleistungen ohne H	Industrie: Lohn- und Gehaltsempfänger anstelle von Beschäftigten; 64 ohne 64.11; K ohne 70	I ohne 62, 64.11

Die vollständige Wirtschaftszweigsystematik NACE Rev. 1 ist im Internet verfügbar unter:  
[http://forum.europa.eu.int/irc/dsis/bmethods/info/data/new/classifications/nace\\_de.pdf](http://forum.europa.eu.int/irc/dsis/bmethods/info/data/new/classifications/nace_de.pdf)

# Weitere Informationsquellen:

## ➤ Veröffentlichungen

**Titel** Foreign-owned enterprises in the EU - Results for eight Member States  
**Katalognummer** KS-33-00-615-EN-C-EN **Preis** EUR 14,50

## ➤ Datenbanken

New Cronos, Themenkreis 4  
 Bereich SBS, Kollektion FATS

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen oder an unseren Veröffentlichungen, Datenbanken oder Auszügen daraus interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen unserer **Data Shops**:

BELGIQUE/BELGIË	DANMARK	DEUTSCHLAND	ESPAÑA	FRANCE	ITALIA – Roma
<b>Eurostat Data Shop Bruxelles/Brussel</b> <b>Planistat Belgique</b> Rue du Commerce 124 Handelsstraat 124 B-1000 BRUXELLES / BRUSSEL Tel. (32-2) 234 67 50 Fax (32-2) 234 67 51 E-mail: datashop@planistat.be	<b>DANMARKS STATISTIK Bibliotek og Information Eurostat Data Shop</b> Sejrøgade 11 DK-2100 KØBENHAVN Ø Tlf. (45) 39 17 30 30 Fax (45) 39 17 30 03 E-mail: bib@dst.dk	<b>STATISTISCHES BUNDESAMT Eurostat Data Shop Berlin</b> Otto-Braun-Straße 70-72 (Eingang: Karl-Marx-Allee) D-10178 BERLIN Tel. (49) 1888 644 94 27/28 Fax (49) 1888-644 94 30 E-Mail: datashop@statistik-bund.de	<b>INE Eurostat Data Shop</b> Paseo de la Castellana, 183 Oficina 009 Entrada por Estebanez Calderón E-28046 MADRID Tel. (34) 91 583 91 67 Fax (34) 91 579 71 20 E-mail: datashop.eurostat@ine.es	<b>INSEE Info Service Eurostat Data Shop</b> 195, rue de Bercy Tour Gamma A F-75582 PARIS CEDEX 12 Tél. (33) 1 53 17 88 44 Fax (33) 1 53 17 88 22 E-mail: datashop@insee.fr	<b>ISTAT Centro di Informazione Statistica Sede di Roma, Eurostat Data Shop</b> Via Cesare Balbo, 11a I-00184 ROMA Tel. (39) 06 46 73 31 02/06 Fax (39) 06 46 73 31 01/07 E-mail: dipdiff@stat.it
ITALIA – Milano	LUXEMBOURG	NEDERLAND	NORGE	PORTUGAL	SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA
<b>ISTAT Ufficio Regionale per la Lombardia Eurostat Data Shop</b> Via Fieno 3 I-20123 MILANO Tel. (39) 02 80 61 32 460 Fax (39) 02 80 61 32 304 E-mail: mileuro@tin.it	<b>Eurostat Data Shop Luxembourg</b> BP 453 L-2014 LUXEMBOURG 4, rue Alphonse Weicker L-2721 LUXEMBOURG Tel. (352) 43 35-2251 Fax (352) 43 35-22221 E-mail: dslux@eurostat.datasshop.lu	<b>STATISTICS NETHERLANDS Eurostat Data Shop-Voorburg</b> Postbus 4000 2270 JM VOORBURG Nederland Tel. (31-70) 337 49 00 Fax (31-70) 337 59 84 E-mail: datasshop@bs.nl	<b>Statistics Norway Library and Information Centre Eurostat Data Shop</b> Kongens gate 6 Boks 8131 Dep. N-0033 OSLO Tel. (47) 21 09 46 42/43 Fax (47) 21 09 45 04 E-mail: Datasshop@ssb.no	<b>Eurostat Data Shop Lisboa INE/Serviço de Difusão</b> Av. António José de Almeida, 2 P-1000-043 LISBOA Tel. (351) 21 842 61 00 Fax (351) 21 842 63 64 E-mail: data.shop@ine.pt	<b>Statistisches Amt des Kantons Zürich, Eurostat Data Shop</b> Bleicherweg 5 CH-8090 Zürich Tel. (41-1) 225 12 12 Fax (41-1) 225 12 99 E-mail: datasshop@statistik.zh.ch Internet: http://www.zh.ch/statistik
SUOMI/FINLAND	SVERIGE	UNITED KINGDOM	UNITED KINGDOM	UNITED STATES OF AMERICA	
<b>STATISTICS FINLAND Eurostat Data Shop Helsinki Tilastokijasto</b> PL 28 FIN-00022 Tilastokeskus Työpajakatu 13 B, 2/Kerros, Helsinki P. (358-9) 17 34 22 21 F. (358-9) 17 34 22 79 Sähköposti: datas.hop.tilastokeskus.fi@tilastokeskus.fi Internet: http://www.tilastokeskus.fi/tk/ik/datas.hop.html	<b>STATISTICS SWEDEN Information service Eurostat Data Shop</b> Karlavägen 100 - Box 24 300 S-104 51 STOCKHOLM Tfn (46-8) 50 69 48 01 Fax (46-8) 50 69 48 99 E-post: info.service@scb.se Internet: http://www.scb.se/info/datasshop/pleudatasshop.asp	<b>Eurostat Data Shop Enquiries &amp; advice and publications Office for National Statistics</b> Customers & Electronic Services Unit 1 Drummond Gate - B1/05 LONDON SW1V 2QQ United Kingdom Tel. (44-20) 75 33 56 76 Fax (44-1633) 81 27 62 E-mail: eurostat.datas.hop@ons.gov.uk	<b>Eurostat Data Shop Electronic Data Extractions, Enquiries &amp; advice - R.CADE</b> 1L Mounjoun Research Centre University of Durham DURHAM DH1 3SW United Kingdom Tel: (44-191) 374 73 50 Fax: (44-191) 384 49 71 E-mail: r.cade@dur.ac.uk Internet: http://www.icaade.dur.ac.uk	<b>HAVER ANALYTICS Eurostat Data Shop</b> 60 East 42nd Street Suite 3310 NEW YORK, NY 10165 USA Tel. (1-212) 986 93 00 Fax (1-212) 986 69 81 E-mail: eurodata@haver.com	

**Media Support Eurostat (nur für Journalisten):**  
 Bech Gebäude Büro A3/4 8 - L-2920 Luxembourg - Tel. (352) 4301 334 08 - Fax (352) 4301 326 49 - e-mail: eurostat-mediasupport@cec.eu.int

## Auskünfte zur Methodik:

Bettina Knauth, Eurostat D2, L-2920 Luxembourg, Tel. (352) 4301 32969, Fax (352) 4301 32600, E-mail: bettina.knauth@cec.eu.int  
 ORIGINAL: Englisch

Unsere Internet-Adresse: [www.europa.eu.int/comm/eurostat/](http://www.europa.eu.int/comm/eurostat/) Dort finden Sie weitere Informationen.

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim **Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften**

2 rue Mercier - L-2985 Luxembourg  
 Tel. (352) 2929 42118 Fax (352) 2929 42709  
 Internet-Adresse: <http://eur-op.eu.int/fr/general/s-ad.htm>  
 E-mail: info.info@cec.eu.int

BELGIQUE/BELGIË - DANMARK - DEUTSCHLAND - GREECE/ELLADA - ESPAÑA - FRANCE - IRELAND - ITALIA - LUXEMBOURG - NEDERLAND - ÖSTERREICH  
 PORTUGAL - SUOMI/FINLAND - SVERIGE - UNITED KINGDOM - ISLAND - NORGE - SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA - BALGARJIA - ČESKÁ REPUBLIKA - CYPRUS  
 EESTI - HRVATSKA - MAGYARORSZÁG - MALTA - POLSKA - ROMÂNIA - RUSSIA - SLOVAKIA - SLOVENIA - TÜRKIYE - AUSTRALIA - CANADA - EGYPT - INDIA  
 ISRAËL - JAPAN - MALAYSIA - PHILIPPINES - SOUTH KOREA - THAILAND - UNITED STATES OF AMERICA

# Bestellschein

Ich möchte „Statistik kurz gefasst“ abonnieren (vom 1.1.2001 bis 31.12.2001):  
 (Anschriften der Data Shops und Verkaufsstellen siehe oben)

**Paket 1:** Alle 9 Themenkreise (etwa 140 Ausgaben)

Papier: 360 EUR  
 Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

**Paket 2:** 1 oder mehrere der folgenden 7 Themenkreise:

- Themenkreis 1 „Allgemeine Statistik“  
 Papier: 42 EUR
  - Themenkreis 2 „Wirtschaft und Finanzen“
  - Themenkreis 3 „Bevölkerung und soziale Bedingungen“
  - Themenkreis 4 „Industrie, Handel und Dienstleistungen“
  - Themenkreis 5 „Landwirtschaft, Fischerei“
  - Themenkreis 6 „Außenhandel“
  - Themenkreis 8 „Umwelt und Energie“  
 Papier: 84 EUR
- Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

Statistik kurz gefasst kann von der Eurostat Web-Seite kostenlos als pdf-Datei heruntergeladen werden. Sie müssen sich lediglich dort eintragen. Für andere Lösungen wenden Sie sich bitte an Ihren Data Shop.

Bitte schicken Sie mir ein **Gratisexemplar** des „Eurostat Minikatalogs“ (er enthält eine Auswahl der Produkte und Dienste von Eurostat)  
 Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

Ich möchte das **Gratisabonnement** von „Statistische Referenzen“ (Kurzinformationen zu den Produkten und Diensten von Eurostat)  
 Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

Herr  Frau  
 (bitte in Großbuchstaben)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_ Abteilung: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Stadt: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

## Zahlung nach Erhalt der Rechnung vorzugsweise:

durch Banküberweisung

Visa  Eurocard

Karten-Nr.: \_\_\_\_\_ gültig bis: \_\_\_\_/\_\_\_\_

Ihre **MwSt.-Nr.:** f. d. innergemeinschaftlichen Handel:

**Fehlt diese Angabe, wird die MwSt. berechnet. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.**